

# **Hilfe - bin völlig überfordert: Versorgung mit Unterrichtsstoff - Präsenzschüler / Quarantäneschüler / kranke Schüler**

**Beitrag von „Kris24“ vom 6. Februar 2022 23:05**

## Zitat von Hypatia

Vielen Dank für die beiden Rückmeldungen!!

Ich arbeite in Rlp, allerdings aktuell noch als PES-Kraft. Also befristet angestellt.

Ich lasse meinen kompletten Unterricht bereits digital über eine Plattform laufen (MS Teams), zu denen alle Kinder Zugang haben. Ich hatte es auch zu Beginn mal mit dem Hinweis versucht, dort bitte im Falle von Abwesenheit mal nachzuschauen. Jetzt unterrichte ich aktuell sehr viel 5. Klasse, das schaffen die einfach nicht, sich da selbstständig zu organisieren... die Eltern oder Kinder schreiben dann weitere Nachrichten... "ist das das richtige AB? Da stehen ja schon die Lösungen, wir brauchen das Blanko... ich verstehe den Auftrag nicht... bis wann soll ich was machen etc. Ich könnte die Liste endlos fortführen.

Ich hatte mal eine smartwatch an, die vibriert natürlich bei jeder neuen Nachricht. Mittlerweile muss ich die zu Hause ausziehen, da ich Herzrasen bekam, wenn sie alle 10 Minuten gefühlt vibriert.

Das kenne ich tatsächlich auch von 5. Klassen. In der Grundschule werden sie oft komplett geführt, haben nur eine Lehrerin, und auch die hat nicht 200 Kinder. Der Kontakt ist viel enger, den Eltern ist der Unterschied auch oft nicht bewusst.

Ich erkläre es daher gleich am Anfang, dass sie am Gymnasium selbstständiger werden müssen. Unsere SL weist uns und die Eltern darauf hin, dass nur zu normalen Bürozeiten geantwortet wird. Ich selbst sage z. B. am Elternabend, dass ich 200 Schüler habe und auf Mails kurz antworten werde. Längere Mails können bis zu 3 Tage dauern (ich habe dabei die Diktierform von Word entdeckt und inzwischen versteht mich das Programm).

Ich kenne Teams nicht, wir verwenden Moodle. Ich habe für jede Woche einen Ordner angelegt, der nach der Woche geschlossen wird. In diesem sind anfangs nur die AB für die Schüler sichtbar, die Lösungen lassen sich verbergen (ich lade sie gleichzeitig hoch, die Schüler können sie aber erst später sehen, man kann einstellen, ob sie es sehen, wenn sie ihre Lösungen hochgeladen haben oder zu einem bestimmten Zeitpunkt oder beides). Außerdem ist die Beschriftung eindeutig. Aufgabe für den 7. Februar bzw. Lösung für die Aufgabe vom 7.

Februar. Ich habe auch eine Smartwatch, aber schulische Mails lasse ich nicht weiterleiten.

Ich schreibe auch immer allgemein darüber, dass wenn sie krank sind, sich im Bett auskurieren sollen, aber wenn es ihnen gut geht, die Aufgaben lösen sollen.

Aber wir sind alle überlastet, eine Kollegin von mir ist jetzt für längere Zeit krank geschrieben. Achte auf deine Arbeitszeit und auf dich. Wenn du ausfällst, dankt es dir niemand.